



Informationen aus dem Gemeinderat



Einbürgerungen genehmigt

Seit der Inkraftsetzung der neuen Gemeindeordnung auf 1. Dezember 2023 behandelt der Gemeinderat die eingehenden Einbürgerungsgesuche in eigener Kompetenz. Mit folgenden Personen wurden persönliche Einbürgerungsgespräche geführt:

- Feride Musliu mit Ejan und Lajan, Sirnach
- Damian Dodon, Sirnach
- Mehtap Ilkorkor, Sirnach
- Nazim Imeri mit Zidan und Amina, Sirnach
- Georg Hilgert, Busswil

Aufgrund der eingereichten Unterlagen und den an den Einbürgerungsgesprächen gewonnenen Eindrücken wurde festgestellt, dass die Wohnsitzvoraussetzungen sowie die Eignung für die Einbürgerungen erfüllt sind. Die Einbürgerungsgesuche für die obigen Gesuchstellenden wurden, unter Vorbehalt der Aufnahme ins Kantonsbürgerrecht durch den Grossen Rat, durch den Gemeinderat genehmigt.

Herzlich willkommen Jérémie Gehr

Auch in diesem Jahr möchten wir einen neuen Lernenden vorstellen. Jérémie Gehr hat am 4. August 2025 seine Lehre in der Gemeinde Sirnach begonnen. Er ist in Wilen b. Wil aufgewachsen und wohnt bis heute dort.



die Bauverwaltung, die Finanzen und die Steuern erhalten. Zum Abschluss wird er die letzten sechs Monate wieder auf der Kanzlei verbringen. Parallel zur Arbeit bei der Gemeinde Sirnach

wird Jérémie zwei Tage pro Woche die Berufsschule im Berufsbildungszentrum für Wirtschaft in Weinfelden besuchen. Wir heissen Jérémie ganz herzlich willkommen in unserem Team und wünschen ihm tolle und abwechslungsreiche Einblicke in seinem neuen Lebensabschnitt sowie eine erfolgreiche Lehrzeit.

wird Jérémie zwei Tage pro Woche die Berufsschule im Berufsbildungszentrum für Wirtschaft in Weinfelden besuchen. Wir heissen Jérémie ganz herzlich willkommen in unserem Team und wünschen ihm tolle und abwechslungsreiche Einblicke in seinem neuen Lebensabschnitt sowie eine erfolgreiche Lehrzeit.

Gemeinde

Belagssanierung Egg - Möösl

Der Gemeinderat hat die Tiefbauarbeiten für die Sanierung des Strassenabschnitts Egg - Möösl (Abschnitt 82.1, ausserhalb des Baugebiets) vergeben. Die Arbeiten starten anfangs September 2025 und dauern rund zehn Wochen. Im Einladungsverfahren wurden vier Bauunternehmen zur Offertstellung eingeladen. Nach Auswertung der Angebote gemäss den gesetzlichen Vergabekriterien (Preis, Termine, Referenzen) erhielt die Firma Toldo AG aus Rickenbach den Zuschlag zum Nettopreis von CHF 210'564.80 (inkl. MwSt.). Die Gesamtkosten der Sanierung liegen rund CHF 51'800.00 unter dem im Budget 2025 eingestellten Betrag von CHF 320'000.00.



Der Strassenabschnitt Egg-Möösl wird von Anfang September 2025 während rund zehn Wochen durch die Firma Toldo AG saniert.

Gemeinderat

GEMEINDE
Sirnachgalerie
Wir gratulieren!

Sirnacher/in des Jahres gesucht

Um herausragende Leistungen gebührend zu ehren, wird die Auszeichnung «Sirnacher/in des Jahres» erneut verliehen. Diese besondere Ehrung soll Personen würdigen, die sich durch aussergewöhnliches Engagement, inspirierende Leistungen oder einen bedeutenden Beitrag zum Gemeinwohl hervorgebracht haben.

Jetzt sind Sie gefragt! Wer hat im Jahr 2025 durch grosse Erfolge in Sport, Kultur, Musik, Beruf oder durch ein spezielles Projekt, durch Tätigkeiten im sozialen Bereich einen bleibenden Eindruck hinterlassen und das Leben in unserer Gemeinde bereichert? Wir laden Sie ein, Ihre Vorschläge einzureichen.

Bitte tragen Sie Ihre Nominierungen bis spätestens 15. November 2025 über den QR-Code oder unter www.umfrageonline.ch/c/sirnachgalerie ein. Bitte begründen Sie Ihre Eingabe mit der erbrachten Leistung, damit das Beurteilungsgremium mit Vertretern/innen aus Vereinen, Gewerbe und Gemeinderat ihre Wahl treffen kann.



Wir freuen uns auf zahlreiche Vorschläge und darauf, den/die Sirnacher/in des Jahres 2025 am Neujahrspäpö vom 4. Januar 2026 gebührend zu feiern!

Spezielle Öffnungszeiten

Die **Gemeindeverwaltung** bleibt am **Freitag, 26. September 2025**, aufgrund des Personalausflugs den ganzen Tag geschlossen. Ab **Montag, 29. September 2025**, sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten gerne wieder für Sie da.

Todesfall: Meldungen von Todesfällen bitte an das Bestattungsunternehmen Brühlmann: 071 966 55 06. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Gemeindeverwaltung

Wahlbestätigung (Stille Wahl) Rest der Amtsperiode 2024 bis 2027

Für die nach dem Majorzwahlverfahren vorzunehmende Ersatzwahl eines Mitglieds der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Sirnach für den Rest der Amtsperiode 2024 bis 2027 sind während der Anmeldefrist nicht mehr Kandidaten angemeldet worden, als Sitze zu besetzen sind.

Die Gemeindeordnung besagt, dass, wenn nicht mehr Kandidaten oder Kandidatinnen vorgeschlagen werden, als Sitze in der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission oder im Wahlbüro zu besetzen sind, diese bereits im ersten Wahlgang als in stiller Wahl gewählt gelten.

Der Vorgeschlagene gilt somit als in stiller Wahl gewählt; der angesetzte Wahlgang vom 28. September 2025 findet nicht statt. Als Mitglied der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission ist gewählt:

Baumgartner Marcel

1992, Anlagekundenberater, Oberdorfstr. 19, 8370 Sirnach – FDP

Gemäss Gemeindeordnung, Art. 8 Stille Wahl: 20 Stimmberechtigte können innert 20 Tagen nach Bekanntmachung der stillen Wahl unterschriftlich die Durchführung des Wahlganges verlangen.

Gemeinderat

Unter anderem ...

- ⇒ ... hat sich der Gemeinderat und die Schulkommission am 15. August 2025 zu einem Workshop zum Thema «Zukunft Liegenschaften Sirnach» getroffen.
- ⇒ ... wurden im Rahmen des Summerfäscht 2.0 die Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger der letzten zwei Jahre begrüsst.
- ⇒ ... haben am 7. und 8. August 2025 die Schulentwicklungstage stattgefunden. Die Schulkommission und die Schulleiter begrüßen die Mitarbeitenden zum Schulstart. Anlässlich der Schulentwicklungstage treffen sich alle Lehrpersonen zur Weiterbildung und zu letzten Organisationsabsprachen für das neue Schuljahr.
- ⇒ ... hat der Gemeindepräsident am Spatenstich der Deponieerweiterung Fuchsbiel teilgenommen.
- ⇒ ... hat am 21. Juni 2025 der jährliche Flurrundgang der Flur- und Unterhaltskommission stattgefunden.

Gemeinderat

Mattia Sciara

zu 2 Goldmedaillen am Sportakrobatik-Worldcup in Aalen (D) und am Internationalen Acro-Cup in Genf in der Kategorie Jugend als gemischtes Paar mit Elin Fischler



Neubau Dreifachturnhalle schreitet voran

Auf der Baustelle für die neue Dreifachturnhalle auf dem Grünau-Areal konnten die Aushubarbeiten abgeschlossen werden. Aktuell ist der Baumeister am Werk. Die Bodenplatte wird betoniert. Je nach Wetter kann noch in diesem Jahr der Holzbau aufgerichtet werden.



Die Arbeiten auf der gut organisierten Baustelle schreiten voran.



Erste Mauern werden gestellt. Die Einteilung der Garderoben sowie der Ausgang zum Fussballfeld Grünau werden sichtbar.



Kalksteinmauer mit sauberer Einteilung und Sichtqualität.

An prominenter Lage am Dorfeingang von Sirnach steht seit einiger Zeit ein Kran. Nachdem rund 15'000 Kubikmeter Aushubmaterial verschoben wurden, konnte der Baumeister mit den Beton- und Maurerarbeiten starten. Er wird 140 Tonnen Bewehrungsstahl verbauen. Das Ausmass der armierten Flächen ist eindrücklich. Ein Teil der Bodenplatte konnte bereits betoniert werden und im Bereich der Garderoben stehen sogar erste Kalksteinmauern. Die Raumeinteilung

wird immer mehr erkennbar. Auch der Ausgang in Richtung Fussballplatz Grünau ist bereits sichtbar. Die Arbeiten sind im Zeitplan, so dass die Fertigstellung immer noch auf Herbst 2026 geplant ist. Das trockene Wetter vor den Sommerferien hat ein effizientes Arbeiten ermöglicht. Während der aktuellen Hitzeperiode ist es auf der Baustelle extrem heiss, durch den wärmeabsorbierenden Beton und die Baugrube werden Temperaturen von bis zu 40 Grad gemessen. Den

Handwerkern gebührt Respekt für ihre Leistung. Die Aufschüttungen im Bereich der zukünftigen Parkplätze waren teilweise mit abfallrechtlichen Stoffen belastet und mussten speziell entsorgt werden (Deponie B). Bis Mitte September sollten die Bodenplatte sowie die Aussenwände fertiggestellt sein, damit hinterfüllt werden kann. Im Bereich der Garderobe wird auch noch die Decke über dem Untergeschoss betoniert. Wenn alles nach

Plan läuft, schliesst der Baumeister sein Arbeit Mitte Oktober ab, so dass der Holzbauer übernehmen kann. Ziel ist es, dass noch im November aufgerichtet werden kann. Die Zusammenarbeit mit der Firma Krattiger Konzept AG als Totalunternehmer funktioniert sehr gut. Als Bauherr ist es beruhigend, wenn man auf der Baustelle Partner hat, die mit den gleichen Interessen und einem hohen Engagement am Werk sind.

Baukommission

Baubewilligungen

Seit dem 18. Juli 2025 wurden folgende Baubewilligungen erteilt:

Bauherrschaft	Bosshart Ivan und Noemi
Objekt	Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage
Lage	Wurzwele 5, 8370 Sirnach
Bauherrschaft	Keller Heinrich
Objekt	Erdsondenbohrung
Lage	Dorfstrasse 44, 8372 Wiezikon
Bauherrschaft	Steiert Markus
Objekt	Ersatz und Neubau Stützmauer
Lage	Bühlstrasse 44, 8370 Sirnach
Bauherrschaft	Bosshart Ivan und Noemi
Objekt	Zufahrtsstrasse zur Parzelle Nr. 2452
Lage	Obere Bahnhofstrasse 46a, 8370 Sirnach
Bauherrschaft	Lämmlein Robert
Objekt	Bürocontainer
Lage	Wilerstrasse Parzelle Nr. 1064

Mitteilung vom Steueramt

Staats- und Gemeindesteuern 2025, 2. Rate

Gerne machen wir Sie darauf aufmerksam, dass die zweite Rate der Staats- und Gemeindesteuern 2025 per 31. August 2025 zur Zahlung fällig wird. Für Ihre fristgerechte Überweisung danken wir Ihnen im Voraus bestens. Bedanken möchten wir uns insbesondere auch bei all jenen Steuerpflichtigen, welche monatliche Zahlungen leisten, die erste Rate oder den gesamten Steuerbetrag für das Jahr 2025 überwiesen haben. Falls Sie die vorgegebenen Zahlungsfristen nicht einhalten können, dürfen Sie sich ungeniert für eine individuelle Ratenzahlung bei uns melden. Gerne stehen wir Ihnen unter Telefon 071 969 34 44 oder steueramt@sirnach.ch zur Verfügung.

Steueramt

Altpapiersammlung im September

Am Samstag, 13. September 2025, werden Kinder der FEG Sirnach in Sirnach, Horben-Egg und Wiezikon ihr gesammeltes Altpapier einsammeln. Bitte das Altpapier und den Karton separat gebündelt und verschnürt an den Strassenrand stellen.

Bitte das Papier/Karton in tragfähige Bündel oder in offener Kleinschachtel verschnüren und bei Regen abdecken, keine Fremdstoffe (z.B. Sages, Plastik usw.) dazulegen.

Richtig:



Falsch:

Geschlossene, nicht kontrollierbare Schachtel oder in Papiertragetaschen



Bau & Liegenschaften

Gemeinsam sind wir stark – Eindrückliche Rede zum Nationalfeiertag

Mit klaren Worten eröffnete die Schul- und Vizepräsidentin, Nicole Kellenberger, die Feierlichkeiten zum Nationalfeiertag.

Unter dem Motto «Gemeinsam sind wir stark» rief sie dazu auf, miteinander statt gegeneinander für das Wohl der Bevölkerung einzustehen. Sie erinnerte an die Stärken der Schweiz: ein Bildungssystem mit Vorbildcharakter, eine innovative Wirtschaft, ein Gesundheitssystem auf höchstem Niveau. Gleichzeitig ermutigte sie die Zuhörer/innen, mit mehr Zusammenhalt für Gleichberechtigung, Nachhaltigkeit und soziale Gerechtigkeit einzustehen. Besonders wichtig sei, dass bei aller Digitalisierung persönliche Begegnungen nicht verloren gehen: «Nur wer sich austauscht, kann Missverständnisse überwinden und Lösungen finden.» Mit Zitaten aus Politik, Sport und Kultur zeigte sie, wie Vielfalt Kraft entfaltet.



Rednerin Nicole Kellenberger.

Zum Schluss appellierte sie, die Schweiz als Ort von Demokratie, Respekt und Wohlstand aktiv mitzugestalten – denn wahre Stärke wächst aus dem Zusammenhalt und dem Miteinander. Dank dem Einsatz des Turnvereins und dem wie immer tollen Brunch vom Landfrauen APEROservice wurde die Bundesfeier auch in diesem Jahr zu einem Fest für Herz und Heimat – und zu einem weiteren Kapitel in der schönen Geschichte des Miteinanders in Sirnach.

Gemeinde



Viel Publikum an der Bundesfeier.

Altmetallsammlung im September

Das Altmetall muss an einen der drei Sammelplätze gebracht werden:

- Sirnach, an der Obermattstrasse 2/4 (hinter dem Gebäude ehemals Werkhofareal)
- Busswil, beim Entsorgungsplatz
- Wiezikon, an der Weingartenstrasse 3a (vor dem Gemeindegasthof)

An den Sammelstellen stehen Grosscontainer zur Aufnahme des Altmetalls bereit. Die Sammelstellen sind offen vom **Dienstag, 2. September 2025, ab 07.00 Uhr bis und mit Donnerstag, 4. September 2025, bis 17.00 Uhr.**

Bau & Liegenschaften



Brocki Volltreffer

Fabrikstrasse 8
8370 Sirnach
Telefon 071 556 85 00
WhatsApp 076 460 83 70
brocki-volltreffer.ch

Abholdienst & Räumungen

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 13.30–18.00 Uhr
Fr. 10.00–12.00 Uhr
Sa. 10.00–16.00 Uhr

...lueg doch z'erscht i dä Brocki!

Spezial Kinderbrillenglas «Verlangsamt den Korrekturanstieg»

optik-sichtwerk.ch
071 966 11 74
in Sirnach

Optik Sichtwerk

Der erste Schritt ist ja bekanntlich der schwierigste! Wir reichen Ihnen die Hand:

HÖRSTUDIO MEIER

Sportlerweg 2 • 8360 Eschlikon
Tel. / WhatsApp: 078 277 69 96

KÜSTER

KOSTENLOSE ENTSORGUNG?

Zum Beispiel: Elektro-Altergeräte, Getränkekartons, Nespresso-Kapseln, Autobatterien, Aluminium Dosen, Trockenbatterien und Korkzapfen.

Kuster Recycling AG • Am Bahnhofplatz 5 • CH-9500 Wil
071 911 60 00 • www.kuster-recycling.ch

Gestaltungswettbewerb-Grabzeichen 2024: Kunst und Erinnerung geehrt

Beim bundesweiten Gestaltungswettbewerb-Grabzeichen 2024 zeigt sich, wie Kunst und Erinnerung Hand in Hand gehen. Unter den Ausgezeichneten ist Daniel Isler, welcher unter anderem die Gravuren auf den Sirnacher Friedhöfen macht.



Auszeichnungen im Gestaltungswettbewerb für Daniel Isler.

Beim bundesweiten Gestaltungswettbewerb-Grabzeichen 2024, durchgeführt vom Landesinnungsverband Baden-Württemberg, standen Handwerkskunst und Innovationsfreude im Mittelpunkt. Seit 1965 werden mit diesem Wettbewerb beispielhaft gestaltete Grabmale ausgezeichnet, die neue Wege in der Erinnerungskultur gehen. Dieses Jahr beteiligten sich 15 Künstlerinnen und Künstler aus Deutschland und der Schweiz mit 49 Arbeiten. Die Fachjury vergab 23 Auszeichnungen in Bronze und vier in Silber – eine Goldmedaille wurde für 2024 nicht vergeben.

Zu den herausragenden Preisträgern zählt Bildhauer Daniel Isler aus St. Margarethen. Er erhielt eine Silbermedaille für seine Arbeit auf dem Friedhof Lommis. Drei weitere Arbeiten, darunter eine auf dem Friedhof Sirnach, wurden mit Bronze geehrt. Die ausgezeichneten Werke zeigen, wie sehr Grabzeichen heute zu Or-

ten persönlichen Erinnerungen und der Trauerarbeit geworden sind. Sie verbinden künstlerische Gestaltung mit emotionaler Tiefe und fördern so einen würdevollen Abschied.

Glückwunsch der Gemeinde Sirnach: Die Gemeinde Sirnach gratuliert Herrn Daniel Isler herzlich zu seinen mehrfachen Auszeichnungen beim Gestaltungswettbewerb-Grabzeichen 2024. Wir sind stolz, dass eine weitere seiner prämierten Arbeiten unseren Friedhof bereichert. Die Ehrung würdigt nicht nur sein handwerkliches Können, sondern unterstreicht auch die Bedeutung individueller Grabgestaltung. Daniel Isler ist für sämtliche Gravuren der Gemeinschaftsgräber und Urnennischen unseres Friedhofs verantwortlich. Wir wünschen ihm weiterhin viel Erfolg und kreative Inspiration. Die Fotos der ausgezeichneten Arbeiten findet man bei www.steinmetzsteinbildhauer.de.

Friedhofverwaltung

Heiss und trocken – den einheimischen Wilden gefällt es

Tagelang brennt die Sonne heiss vom wolkenlosen Himmel, das Thermometer klettert über dreissig Grad – doch in den Rabatten im Dorf blüht es immer noch, denn zahlreiche einheimische Wildblumen fühlen sich an den sonnigen, warmen und trockenen Standorten besonders wohl.

Weniger ist mehr

Wegwarte, Königskerze, Ochsenauge, Glockenblumen oder Natternkopf und Co sind ausgesprochene Hungerkünstler und kommen mit den kargen Bedingungen auf Sand, Kies und Schotter besonders gut zurecht. Diese Ruderalflächen auf Kiesplätzen, an Wegen, entlang von Flüssen oder auf Mauern sind bevorzugte Standorte für viele in zwischen seltene oder bedrohte Ackerbegleitkräuter und schaffen den Lebensraum für Wildbienen, Heuschrecken und andere Insekten oder Eidechsen, wenn die Flächen genügend gross sind. Verteilt im Dorf bilden sie Trittsteine für die Vernetzung des Siedlungsraums mit der umliegenden Landschaft. Solche Verbindungswege sind für Tiere



Den einheimischen Wilden gefällt es.

und Pflanzen überlebenswichtig, sie garantieren den Erhalt der Biodiversität. Auch Ritzen in Mauern oder im Asphalt werden gerne besiedelt, hier gedeihen Johanniskraut und Bergminze sogar neben dem ofenwarmen Schachteldeckel: Nur die Grösse wird angepasst, die Nachtkerze misst statt einem Meter und mehr kaum 10 cm.

Beeindruckendes Wurzelwerk

Schon bei kleinen Pflänzchen ist das Wurzelwerk um ein Mehrfaches grösser als der oberirdische Trieb. So können sie die gegenwärtigen langen trockenen Perioden bestens überstehen.

Esparsetten sind eigentlich Futterpflanzen in Blumenwiesen, sind auf Verkehrsinseln ein Blickfang und gedeihen auch an sehr trockenen Standorten prächtig, indem sie Wurzeln bis in zwei Metern Tiefe bilden. Karge Flächen können ganz schön belebt sein. Es macht Freude, einen Moment lang inne zu halten und zu beobachten.

Naturschutzverein Sirnach
Bau & Liegenschaften

Zeig deinen Verein am 2. September 2025

Am 2. September gehört die Bühne den Vereinen: Menschen in der ganzen Schweiz zeigen stolz, dass sie Teil einer starken Gemeinschaft sind. Trikots, Vereinsshirts, Trainerjacken oder andere Vereinskleidung werden an diesem Tag zum sichtbaren Zeichen für Engagement, Zusammenhalt und gelebte Vereinsliebe.

Vereine sind viel mehr als ein Hobby. Sie verbinden Generationen, schaffen Freundschaften, fördern Talente – und machen unsere Gesellschaft lebendig. Am 2. September 2025 wird dieses Engagement sichtbar: Der Vereinstag unter dem Motto „Zeig deinen Verein!“ lädt alle ein, ihre Vereinszugehörigkeit zu zeigen.

Wir laden alle Vereinsmitglieder ein, an diesem Tag ihre Vereinskleidung im Alltag – in der Schule, bei der Arbeit, beim Einkaufen, einfach überall zu tragen. So wird das sichtbar,

was sonst oft im Hintergrund bleibt: das Herzblut, das Hunderttausende in ihre Vereine investieren – freiwillig, mit Freude und voller Stolz. Der Vereinstag soll motivieren, stärken und vereinen. Denn unsere Vereine sind tragende Säulen des Zusammenlebens. Der Tag ist eine Einladung, sich sichtbar zu bekennen – und andere mit der eigenen Begeisterung anzustecken.

Mitmachen ist einfach: Wer an diesem Tag Vereinskleidung trägt, ist Teil der Aktion. Wer möchte, kann zusätzlich ein Foto auf www.vereinstag.ch hochladen und das Vereinsleben online zei-

gen. Die Initiative stammt von Vereinscoach Hanu Fehr und Conny David von benevol Thurgau – zwei Menschen, die sich seit Jahren mit Herzblut für Freiwilligenarbeit engagieren. Mehr Infos auf: www.vereinstag.ch

Kontakt

Hanu Fehr, Vereinscoach,
hallo@hanu.ch, 079 609 11 74

Conny David,
conny.david@benevol-thurgau.ch,
076 340 68 06

«Mitarbeit im Notfalltreffpunkt Sirnach»

Wollen Sie auch, dass unsere Gemeinde in Ernstfällen versorgt ist? Dann werden Sie ein Teil unseres Notfallteams!

Worum geht es?

In jeder Gemeinde im Kanton Thurgau steht mindestens ein Notfalltreffpunkt zur Verfügung. Wenn Sie im Ereignisfall Unterstützung benötigen, ist dies Ihre erste Anlaufstelle. Hier erhalten Sie Hilfe und Informationen. Damit es diesen wichtigen Treffpunkt gibt, brauchen wir jedoch auch fleissige, freiwillige Helferinnen und Helfer, die dies ermöglichen.

Was ist Ihre Aufgabe im Notfallteam?

In Ereignisfällen sind Sie die Ansprechperson für die Einwohner und Einwohnerinnen. Zu Ihren Aufgaben zählt:

- Bei ausserordentlichen Lagen nach Alarmierung ausrücken und den Notfalltreffpunkt mit dem Team in Betrieb nehmen.
- In Schichtbetrieb den Notfalltreffpunkt führen und koordinieren.
- Mit den Einwohnerinnen und Einwohnern kommunizieren und sie unterstützen.



bewahren und in kritischen Situationen anderen Menschen helfen wollen, dann benötigen wir genau Sie! Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Alarmierungsverantwortliche, Gemeindeschreiberin Manuela Fritschi, Tel. 071 969 34 55, E-Mail: manuela.fritschi@sirnach.ch. Sie steht Ihnen auch gerne für weitere Fragen zu dieser wichtigen Aufgabe zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Unterstützung.

Kanzlei

Wenn Sie denken, dass Sie in Ausnahmesituationen einen kühlen Kopf



THURGIE
Energie für üs

INFORMATIONSVANSTALTUNGEN

Ankommen in der Stromzukunft

Neue Rahmenbedingungen und was Sie als Kundin und Kunde wissen sollten.

Für die Bevölkerung der Gemeinden Aadorf, Eschlikon, Münchwilen, Sirnach und Wängi:

Mittwoch, 10.09.2025, 19 Uhr, Sirnach
im Gemeindezentrum Dreitanen
oder

Dienstag, 16.09.2025, 19 Uhr, Aadorf
im Gemeinde- und Kulturzentrum

Detaillierte Informationen:
www.thurgie.ch

Jetzt anmelden!

Anmeldeschluss: 05.09.2025

<https://forms.office.com/e/werkmmBgiR>



Thurgie AG Ihr Kompetenzzentrum für Energie in der Region Aadorf · Eschlikon · Münchwilen · Sirnach · Wängi

071 969 46 80 | info@thurgie.ch | www.thurgie.ch

Schulinformationen

Schule als Lebensraum

Sporttag 2025 – Strongkids

Nach intensiven Vorbereitungen wie Pulswärmer häkeln, Blachen knüpfen, Material bei diversen Firmen besorgen, Pneu transportieren und vielem mehr warteten die rund 170 Mittelstufenschülerinnen und Mittelstufenschüler der Primarschule Sirnach gespannt auf den Sporttag 2025. Dieser führte als Strongkids-Run durch das Dorf Sirnach.

Die Kinder lernten während den drei Kilometern an elf verschiedenen Hindernissen ihre eigenen körperlichen Grenzen kennen und überwinden sie erfolgreich. Neben diesen Herausforderungen und Erfolgserlebnissen stand aber auch die Kooperation in stufenübergreifenden Teams im Vordergrund. Nach einem gemeinsamen Einwär-

men machten sich die Schülerinnen und Schüler auf den Weg zum Startposten. Um Punkt 09.00 Uhr war der Startschuss! Der Lauf begann mit treffsicheren Schüssen in Becher und weiter ging es durch den Blachentunnel. Die Teams flüchteten so schnell sie konnten vor den anderen Läuferinnen und Läufern, die noch unter dem Hindernis

hindurchkriechen mussten. Nun folgte ein Laufkilometer bis zum Bauernhof Schmucki. Dort erwartete die Sportlerinnen und Sportler die Hosenboden-Schussfahrt auf der Wasser-rutsche. Nach einer kurzen Zwischenverpflegung beim Fussballplatz im Kett rannten die Kinder über Hürden und massen sich im Sackhüpfen. Gleich im Anschluss sorgten der Wassertrans-

port sowie die Kneippzone «Murg aufwärts» für eine willkommene Abkühlung. Kurz durchatmen und schon kämpften sich die Strongkids durch das Spinnennetz und zeigten ihr Können auf den Skiern. Als Schlusspurt folgte noch die Reifenprüfung. Herzliche Gratulation allen Schülerinnen und Schülern für den ausgezeichneten Einsatz. Mit grosser Motivation,

Mut und viel Freude schafften es alle Mittelstufenschülerinnen und -schüler ins Ziel. Ein grosses Dankeschön geht an alle Helferinnen und Helfer für den Einsatz und das grosse Engagement. Es war ein erfolgreicher Anlass mit bleibenden Erinnerungen.

Fabienne Knobel und Nadja Fisch, Klassenlehrpersonen ■



Schule als Lernort

Bi üs in Schilda – Schulschluss Busswil

Was wäre, wenn in einem kleinen Dorf alle Leute so intelligent und herausragend in ihrem Job sind, dass sie ständig von den wichtigsten und höchsten Landesvertretern zu sich geholt würden?

Dass das Heimweh und die Sehnsucht nach der Familie gross wäre, ist klar und so müsste doch schnell ein Plan her, damit man nicht mehr gebraucht wird und zuhause bleiben kann. Die Schildbürger wurden gerade mit diesem Problem konfrontiert und ihre Lösung war, nicht nur sich dumm zu stel-

len, sondern auch dementsprechend zu handeln. Rathäuser ohne Fenster, Licht mit Schachteln fangen und Salz anbauen, sind nur ein paar der glorreichen Ideen, die sie verwirklichten. Die Dummheit der Schildbürger verzauberte die Zuschauer, welche den Schul-

schluss der Schule Busswil besuchten. Während die Fünft- und Sechstklässler als Schildbürger auftraten, faszinierten die jüngeren Schülerinnen und Schüler

als Tänzerinnen, Dorfbewohner, Tiere und einem klangvollen Chor. Beim anschliessenden Grillieren wurden die Leistungen nochmals gelobt und

der Abend fand bei schönstem Wetter einen stimmungsvollen Ausklang. Nicole Moser, Klassenlehrperson ■



Schule als Lernort

Tschüss Busswil! Bereit für Neues!

Am letzten Schultag wurde es emotional auf dem Pausenplatz der Schule Busswil. Die Sechstklässlerinnen und Sechstklässler wurden feierlich verabschiedet. Nach acht gemeinsamen Jahren, vom Kindergarten bis zur 6. Klasse, steht für sie nun der nächste grosse Schritt bevor: der Übertritt in die Sekundarschule Ägelsee.

Im vergangenen Schuljahr übernahmen die Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse eine besondere Aufgabe. Einmal pro Woche betreuten sie die Kindergärtlerinnen und Kindergärtler während der Pause. Zum Dank lud der Kindergarten sie zum Schuljahresende zu einem gemeinsamen Vormittag im Wald ein. Dort wurde gespielt, gebrätelt und in Erinnerungen geschwelgt.

Die offizielle Verabschiedung fand am letzten Schultag vor den Sommerferien statt. Musikalisch begleitet von «The Final Countdown» bildeten alle Kinder der Schule Busswil ein Spalier für die Sechstklässlerinnen und Sechstklässler. Schulleiter Kilian Imhof verabschiedete die zukünftigen Sekundarschülerinnen und -schüler einzeln und fragte nach ihren schönsten Erinnerungen aus ihrer Schulzeit in Busswil. Genannt wurden unter anderem der Besuch bei der Feuerwehr, die Dornröschen-Aufführung im Kindergarten, die gemeinsamen Schulreisen und vieles mehr. Als Erinnerungsgeschenk erhielten die Kinder praktische Velohandschuhe – passend für den neuen Schulweg zur Sekundarschule.



Daniela Mock und Jasmin Roggensinger werden verdankt.



Der Schulleiter verabschiedet die 6. Klasse.

Verabschiedet wurden an diesem Tag auch die Kindergartenlehrperson Daniela Mock und die Klassenassistentin Jasmin Roggensinger, die die Schule ebenfalls verlassen. Die beiden durften auf einem Sofa mitten auf dem Pausenplatz Platz nehmen. Sie erhielten gebastelte Blumen von der 1./2. Klasse, ein Briefkasten voller Brieflein der Kinder und ein prall gefülltes, selbstgewebtes Etui vom Kindergarten. Dieses Geschenk symbolisiert die vielen

Fäden, die sie im Laufe der Jahre in den Lebensweg der Kinder eingewoben haben.

Mit dem vertrauten Busswiler-Lied zum Schluss endete ein besonderer Schultag und für viele auch ein bedeutender Lebensabschnitt.

Rahel Oswald, Kindergartenlehrperson ■



Spalier auf dem Schulhausplatz für die 6. Klasse.



Die Sechstklässlerinnen und Sechstklässler im Kindergarten bei der Dornröschen-Aufführung.



Zum Schluss singen alle das Busswiler-Lied



Gemeinsamer Waldmorgen mit der 6. Klasse und den Kindergartenkindern.

Anlässe der Bibliothek

Bilderausstellung mit Oskar Widmer

Freitag, 12.09.2025 – 12.11.2025
Freitag, 12.09.2025, 19.30-21.00 Uhr
Vernissage

Flohmarkt für alle

Samstag, 20.09.2025, 09.00 – 13.00 Uhr
Schon im letzten Jahr haben wir einen Flohmarkt für Gross und Klein angeboten. Unser Vorplatz verwandelte sich in eine kunterbunte Verkaufsmesse. So hoffen wir auch in diesem Jahr wieder viele begeisterte Flohmarktverkäufer/innen und Flohmarktbesucher/innen anzulocken. Sie können sich noch bis am 06.09.2025 einen Platz reservieren. Der Flohmarkt findet nur bei trockener Witterung statt. Tisch oder Decke müssen selber mitgebracht werden. Der Platz ist kostenlos.

Lesung mit Hanspeter Müller-Drossaart

Dienstag, 30.09.2025, 19.30 – 22.00 Uhr

Seit 2021 schreibt der Schauspieler Hanspeter Müller-Drossaart Kolumnen und Kurzgeschichten für Zeitschriften. Nun ist sein zweites Buch «Als Bernadette Kiser die steile Holzstiege in den oberen Stock hinaufstieg» erschienen. Die darin versammelten Kolumnen und Geschichten sind klug, witzig, unterhaltend, verführerisch und literarisch. Es geht um das grosse Ganze und das leise Alltägliche. Der



Autor wird bei seiner unterhaltsamen Lesung vom Akkordeonisten Fränggi Gehrig begleitet. Der Urner aus Andermatt gehört zu den besten Akkordeonisten der Schweiz und beweist sein Können in vielen verschiedenen Formationen und Projekten.

Dieser Anlass findet im Rahmen vom «Umblättern» statt. Dies ist ein gemeinsames Projekt mit allen Bibliotheken, die im Rayon der Regio Wil zu Hause sind. Das Umblättern wird von der Regio Wil finanziell unterstützt.

Anmeldeschluss 26.09.2025, Eintritt 10 Franken inklusive Apéro.



Bibliothek

SCHULTERMINE

September 2025

02.09.	Elternabend 5. Klasse Schulhaus Grünau (U. Hunziker)
02.09.	Elternabend 5. Klasse Schulhaus Breite (J. Artho/M. Dudek)
03.09.	Elternabend Kindergarten Brüel II (B. Keel/B. Amstad)
04.09.	Elternabend 3./4. Klasse Schulhaus Busswil (N. Moser)
08.09.	Elternabend 6. Klassen Sirnach
09.09.	Elternabend Kleinklassen Schulhaus Grünau (A. Stettler)
10.09.	Elternabend Kindergarten Lindenstrasse (G. Pfister)
15.09.	Elternabend 5./6. Klasse Schulhaus Egg (M. Heim)
15.–19.09.	Klassenlager 6. Klasse Schulhaus Breite (A. Moser)
17.09.	Elternabend Kindergarten Grünau II (M. Rechsteiner)

Die Raiffeisen Murg trophy & Schnellster Sirnacher finden zum 13. Mal statt

Am 30. August 2025 findet die «Raiffeisen Murg trophy» zusammen mit dem Schnellsten Sirnacher zum 13. Mal statt. Mit über 350 Teilnehmern gehört sie zu den grössten Sportveranstaltungen in Sirnach. Der Anlass wird dieses Jahr noch spezieller, da wir gleichzeitig das 125-jährige Jubiläum der Aktivriege Sirnach feiern!



Am Morgen treten die Kleinsten in einem Bobby Car-Rennen gegeneinander an. Währenddessen messen sich die schulpflichtigen Kinder in einem Laufduell, um den Schnellsten Sirnacher zu ermitteln. Alle Kinder der Schulgemeinde Sirnach sind herzlich eingeladen vorbeizukommen. Parallel dazu beginnt am Samstagmittag die Raiffeisen Murg trophy mit über 30 Teams. Bei diesem Plauschturnier sind neben sportlichem Ein-

satz auch Geschicklichkeit und etwas Glück gefragt. Dieses Jahr gibt es für die Teams neue Disziplinen sowie eine ganz spezielle Überraschungsdiziplin zum Jubiläum, welche die Karten neu mischen. Eines bleibt aber gleich: Ruhm, Ehre und der begehrte Wanderpokal stehen auf dem Spiel. Während des gesamten Tages gibt es eine Festwirtschaft, die zum Verweilen einlädt. Die Kinder können sich auf ein breites Unterhaltungsangebot freuen, darunter Kinderschminken, eine

Hüpfburg und Auftritte der «Dance for Kids & Young Dancers». Am Abend sorgt DJ HELVETIX im Festzelt für Stimmung und rundet den Tag musikalisch ab. Der Turnverein Sirnach lädt das ganze Dorf herzlich ein, vorbeizukommen und mit uns zu feiern! Beste Unterhaltung und ein unvergessliches Jubiläum sind garantiert. Weitere Informationen finden Sie unter www.tvsirnach.ch.

TV Sirnach ■

Ankündigung: Kinderkonzert «Der Mäuseritter»



Am Sonntag, 28. September 2025, 10.00 Uhr verwandelt sich der Dreitanrensaal in Sirnach in einen Ort voller Spannung, Witz und Musik: Die Musikgesellschaft Sirnach und der Musikverein Harmonie Münchwilen laden alle kleinen und grossen Besucher zu einem ganz besonderen Kinderkonzert ein. Aufgeführt wird die Geschichte «Der Mäuseritter» – als Erzählung mit Theater und musikalischer Begleitung. Ritter Tristan von Trottelbach ist verzweifelt: In seiner Burg Rabenschreck machen Mäuse allerlei Unfug. Als die berühmte Mäusejägerin Meg auftaucht, scheint das Schicksal der Nager besiegelt. Doch Trippelpfote, Langschwanz und Schnüffelbart geben nicht auf – und mit der Hilfe des tapferen Gawain von Grauschwanz beginnt ein Abenteuer voller Mut, Freundschaft und schlauer Ideen... Während kleine und grosse Schauspieler die lustigen

und spannenden Szenen zum Leben erwecken, sorgt das Orchester für die passende musikalische Atmosphäre – von leisen, geheimnisvollen Melodien bis zu schwungvollen Ritterklängen.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, die verschiedensten Blasinstrumente im Instrumenten-Parcours persönlich kennenzulernen und mit Fachleuten der Musikschule Hinterthurgau sowie der beiden Musikvereine zu erproben. Die Aufführung ist geeignet für Kinder jeden Alters und verspricht ein unvergessliches Erlebnis für die ganze Familie.

Termin: Sonntag, 28. September 2025
Zeit: Einlass ab 9.30 Uhr, Aufführung 10.00 Uhr
Ort: Dreitanrensaal Sirnach
Eintritt: kostenlos, Kleine Festwirtschaft zum Selbstkostenpreis.

Musikgesellschaft Sirnach und Musikverein Harmonie Münchwilen ■

DIE PATIENTENSTELLE OSTSCHWEIZ LÄDT EIN ZUM

PATIENTENSTELLENTAG

Ihre Gesundheit · Ihre Rechte · Unsere Unterstützung

Thema
Langzeitpflege und Angehörige

06. Sept. 2025
ab 10 Uhr

STADTLABOR FRAUENFELD

Mehrenstrasse 4 - 8500 Frauenfeld
052 721 52 92
info@patientenstelle-ostschweiz.ch
patientenstelle-ostschweiz.ch

Keine Reservation möglich!

Erwachsene: 35.-
Kinder (5 - 15 Jahre): 15.-
Wir freuen uns auf euch!

KULTURVEREIN BUSSWIL

Comedy-Show und Live-Musik

5. Busswiler-Metzgete à Discretion

Samstag, 20. September 2025 ab 17:00 Uhr

- Metzgete-Buffer 17:00 - 21:00
- Musikalische Unterhaltung ab 17:30
- Comedy-Show mit Max Bünzli ab 20:15

Turnhalle Busswil | Rosetstrasse 6 | 8371 Busswil

Dienstag, 2. September 2025

VEREINS TAG

Zeige deinen Verein!

#Vereinstag

www.vereinstag.ch

Gut Werbung | MIGROS Kulturprozent | webling | RAIFFEISEN

Pilzkontrollen 2025

Für die Gemeinden:
Affeltrangen, Bettwiesen, Braunau, Eschlikon, Fischingen, Kirchberg, Lommis, Matzingen, Münchwilen, Rickenbach bei Wil, Sirnach, Stettfurt, Tobel-Tägerschen, Uzwil, Wil, Wilen bei Wil

Die Pilzkontrollen finden in den Räumen der Spielgruppe Müsliburg, ehemaliges Restaurant Brückenräume, am Kirchplatz 6, in Sirnach statt (Pilz-Tafel vor dem Haus beachten).

Öffnungszeiten:	Daten:	Anfahrtskizze:
An den nebenstehenden Sonntagen ist die Pilzkontrollstelle von 17:30 bis 19:00 Uhr besetzt:	17. August 24. August 31. August 7. September 14. September 28. September 5. Oktober 12. Oktober 19. Oktober	

Bitte beachten sie, dass die Kontrollstelle am 21. September geschlossen bleibt. Alternative Kontrollstellen finden sie unter www.pilze-thurgau.ch oder www.vapko.ch/de/eine-pilzkontrollstelle-finden

Die Kontrollen sind kostenlos während den Öffnungszeiten. Ausserhalb dieser Termine können Pilze auf vorherige Anmeldung per E-Mail an [fred.menzi\(at\)gmx.ch](mailto:fred.menzi(at)gmx.ch), bei uns in Rothenhausen gezeigt werden:

M. Schenk & F. Menzi, Käsereistrasse 5a, 9565 Rothenhausen

Der Mäuseritter

Kinderkonzert - Erzählung mit Theater und Musik

28. September 2025

Dreitannensaal, Sirnach

09:30 Einlass
10:00 Konzert
Eintritt frei

Festwirtschaft

musikschule Hinterthurgau | m sirnach | MUSIKVEREIN HARMONIE MÜNCHWILEN

Save the Date

Dorttreff Busswil Rägeboge

BUSSWILER DORFFEST

40 Jahre

13. SEPTEMBER 2025

MIT FLOHMARKT, FESTWIRTSCHAFT UND VIELEM MEHR!

dorttreff-raegeboge.ch

«Wir sammeln Wanderkilometer»

Zu seinem 40-Jahr-Jubiläum lädt der Verein Thurgauer Wanderwege am Samstag, 13. September zu einem öffentlichen Wandertag ein und möchte an diesem Tag möglichst viele «Wanderkilometer» sammeln. Es winken tolle Preise!

40 Jahre Thurgauer Wanderwege

Seit 1985 leistet der Verein eine grosse Arbeit im Interesse der Öffentlichkeit. Mit der Jubiläums-Generalversammlung von Ende April und dem Erscheinen des Jubiläumsbuches «Schritte durch die Zeit – 40 Jahre Thurgauer Wanderwege» wurde das Jubiläum bereits würdig gefeiert. Nun soll auch die breite Öffentlichkeit am Jubiläum teilhaben und vor allem zum Wandern animiert werden.

Öffentlicher Wandertag mit Sternwanderung

Seit 40 Jahren haben die Wanderleiterinnen und Wanderleiter des Vereins

unzählige geführte Wanderungen organisiert. Am Wandertag gibt es nun die Gelegenheit eine Wanderung mitzumachen, um im Sinne einer Sternwanderung ins Festzentrum zur Schulanlage Hohenalber nach Bussnang zu gelangen. Selbstverständlich sind auch alle Wanderinnen und Wanderer willkommen, die individuell nach Bussnang unterwegs sind. Für einen Rücktransport nach Weinfelden steht ein Postauto-Rundkurs im 20-Minuten-Takt zur Verfügung und wer per Auto anreisen möchte, um das Festzentrum zu geniessen, dem steht der Parkplatz von Stadler Rail zur Verfügung.

Geführte Wanderungen, individuelle Touren und Wettbewerb

Seitens Verein werden sieben geführte Wanderungen angeboten. Die Tour für Hartgesottene mit einer Länge von 40 Kilometern startet um Freitag Mitternacht ab Frauenfeld. Die weiteren Wanderungen starten im Laufe des Samstags vormittags in Weinfelden, Kradolf, Müllheim-Wigoltingen, Lustdorf, Tägerschen und Zuzwil. Alle Wandernden, die geführten und die individuellen, können im Festzentrum ihre absolvierten Wanderkilometer melden. Bei diesem Wettbewerb gibt es tolle Preise zu gewinnen. Informationen zu den Wanderungen

finden Sie unter www.thurgauer-wanderwege.ch.

Festzentrum mit vielen Mitwirkenden

Das Festzentrum ist von 11 bis 17 Uhr in Betrieb. Für das leibliche Wohl sorgt der Männerturnverein Bussnang-Rothenhausen und auch die musikalische Unterhaltung kommt nicht zu kurz. Es treten der gemischte Chor Mettlen, die Jagdhornbläsergruppe Diana TG, die Musikgesellschaft Helvetia sowie das Alphornbläser Duo Zuber/Ammann auf. Ausserdem werden im Festzentrum verschiedene Themen passend zum Wandern präsentiert. So sind

Jagd Thurgau, ProNatura Thurgau, der Thurgauer Vogelschutz, der Verein Thurgauer Bienenfreunde, Wald Thurgau und der Samariterverein Weinfelden vor Ort. Die Pfadi Weinfelden organisiert ausserdem Aktivitäten für die kleinen Wanderinnen und Wanderer. Und wer einmal eine gelbe Wanderweg-Raute malen oder einen Wegweiser montieren möchte, hat ebenfalls die Gelegenheit dazu. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Infos und weitere Auskünfte

Geschäftsstelle Thurgauer Wanderwege Stefan Birchler, info@thurgauer-wanderwege.ch / 052 224 78 01

Arbeitsjubiläum bei der EW Sirnach AG

Am 12. August 2025 feierte Lukas Amsler sein 15-jähriges Arbeitsjubiläum bei der EW Sirnach AG (ews).

Im Sommer 2010 startete Lukas seine Ausbildung zum Montage-Elektriker EFZ bei ews und hängte die Zusatzausbildung als Elektroinstallateur EFZ an, welche er im Jahr 2015 abschloss. Im Anschluss arbeitete Lukas im Gebäudetechnik-Team und sammelte durch die tägliche Arbeit Berufserfahrung. Heute ist Lukas unser Fachmann für Gebäudeautomatiken.



und Mitarbeitende schätzen Lukas Kompetenz, seine Zuverlässigkeit und Kollegialität.

Verwaltungsrat, Geschäftsleitung und Mitarbeitende gratulieren zum 15-jährigen Arbeitsjubiläum und danken Lukas für die Betriebstreue und wertvolle Mitarbeit. Wir wünschen ihm gute Gesundheit, viel Energie bei der anspruchsvollen Tätigkeit und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Lukas arbeitet selbstständig an Aufträgen für Neubauten, Umbauten, Unterhalt und Service. Er führt diese

Arbeiten stets sauber und zuverlässig durch. Seine Stärke liegt in Holzbau-Projekten. Kundschaft, Vorgesetzte

EW Sirnach AG ■

Wechsel im Vorstand Verein Helvécia

Bei der Jahresversammlung des Vereins Helvécia im Juni wurde auf ein ereignisreiches Jahr zurückgeblickt und Peter Talamona wurde nach langjähriger Präsidentschaft verabschiedet.

Zur Jahresversammlung des Vereins Helvécia im Juni trafen sich 21 Vereinsmitglieder im Restaurant Engel in Sirnach. Für Präsident Peter Talamona war es der letzte Auftritt in dieser Funktion – dem Vorstand bleibt er trotz seiner vielen Reisetätigkeiten weiterhin erhalten.

In seinem Jahresbericht blickte Peter Talamona auf ein ereignisreiches Vereinsjahr zurück. Der Vorstand kam zu sechs Sitzungen zusammen. Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch einer Delegation des Gemeinderats aus der ungarischen Partnergemeinde Helvécia, die anlässlich der Operettenaufführung «Hello Dolly» in Sirnach weilte. Der dreitägige Aufenthalt wurde vom Verein organisiert und begleitet; die Kosten übernahm erfreulicherweise die Gemeinde Sirnach. Der Besuch wurde von den ungarischen Gästen trotz des straffen Programms sehr geschätzt. Weniger erfreulich verlief der geplante Schüleraustausch: Aufgrund zu geringer Anmeldungen von Schweizer Seite her, musste dieser abgesagt werden. Zwar zeigten 15 Familien Interesse, letztlich meldeten sich jedoch nur 8 von 20 möglichen Kindern verbindlich an. In Ungarn hingegen war das Interesse ungebrochen – dort hätten sich problemlos 20 Kinder für die Reise in die

Schweiz gefunden. Da der Austausch wegen der Unterbringung der Kinder auf eine ausgeglichene Teilnehmerzahl angewiesen ist, konnte er nicht stattfinden. Ein neuer Anlauf ist für 2026 vorgesehen. Informationen dazu sind bereits nach den Herbstferien in der Schule geplant.

Das von Elisabeth Schriber verfasste Protokoll der Jahresversammlung 2024 fand vollständige Zustimmung. Die Jahresrechnung wurde von Kassier Heiri Keller wie gewohnt sorgfältig präsentiert. Revisor Thomas Hohl bestätigte eine einwandfreie Buchführung. Der Vorstand wurde entlastet.

Im Vorstand kommt es zu personellen Veränderungen: Oksana Häfliger tritt aus zeitlichen Gründen zurück. Das Präsidium übernehmen künftig Zita Kellenberger und Yvonne Koller-Zumsteg gemeinsam im Co-Präsidium. Der Verein sucht weitere – idealerweise jüngere – Vorstandsmitglieder, um den Fortbestand langfristig zu sichern. Zum Abschluss wurde Peter Talamona für sein langjähriges Engagement als Präsident mit zahlreichen Reisezitatzen herzlich verabschiedet.

Verein Helvécia ■

Arbeitsjubiläum bei der EW Sirnach AG

Am 3. August 2025 feierte Simon Reist sein 10-jähriges Arbeitsjubiläum bei der EW Sirnach AG (ews).

Simon absolvierte von 2015 bis 2018 seine Ausbildung als Montage-Elektriker EFZ und schloss im Sommer 2020 die Zusatzausbildung zum Elektroinstallateur EFZ ab. Simon sammelte im Gebäudetechnik-Team Praxiserfahrung im Berufsalltag und wechselte Mitte 2023 in die Abteilung Kommunikation und Dienste.

Aktuell absolviert Simon berufs begleitend die dreijährige Weiterbildung zum Energie- und Umwelttechniker und wird künftig vertieft erneuerbare Energie und Energieeffizienz in die Praxis umsetzen.



unterstützt er gelegentlich die Abteilung Gebäudetechnik bei Elektroinstallationen und Servicearbeiten. Simon erledigt seine Aufträge zuverlässig und wird als Fachmann von Vorgesetzten, Arbeitskollegen und Kunden sehr geschätzt.

Verwaltungsrat, Geschäftsleitung und Mitarbeitende gratulieren Simon zum 10-jährigen Arbeitsjubiläum und danken ihm für die Betriebstreue und wertvolle Mitarbeit. Wir wünschen ihm gute Gesundheit, viel Energie bei der anspruchsvollen Tätigkeit und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Im Team Kommunikation & Dienste arbeitet Simon im Zählerwesen beim flächendeckenden Smart Meter Aus-

bau mit, führt Strom- und Wasserverbrauchsablesungen sowie Glasfaser-Hausinstallationen durch. Zudem

EW Sirnach AG ■

Naherholungsgebiet «Butzenloo» aktuell nicht zugänglich

aufgrund Realisierung 3. Etappe Deponie Fuchsbüel

Weitere Informationen unter www.sirnach.ch/aktuelles



Schützengesellschaft Sirnach-Busswil

Letzte Obligatorische Bundesübung

Freitag, 29. August 2025 von 18.00 Uhr – 20.00 Uhr, Schiessanlage 300 m, Hochwacht.

Bitte unbedingt das Aufgebot der Armee, einen amtlichen Ausweis, das Dienstbüchlein sowie den Leistungsausweis mitbringen! Eine Gratis Bratwurst für jeden Schützen. Letzte Standblattausgabe 19.50 Uhr.





Veranstaltungskalender

Wann	Was	Wer	Wo
August 2025			
27.08.	15.00–16.00 Uhr	Gschichte Chischte	Bibliothek Sirnach
27.08.	17.00–20.00 Uhr	9. Hochwachtschiessen	Pistolenclub Sirnach
27.08.	17.30 Uhr	Musikalische Lesung	Martin Weyer und Peter Siegrist
28.08.	12.00 Uhr	Senioren-Mittagstisch Sirnach	Gemeinde Sirnach
29.08.		9. Hochwachtschiessen	Pistolenclub Sirnach
30.08.	09.00–12.00 Uhr	Zopf und Kaffee	Bäckerei-Konditorei-Café Botti
30.08.	13.30–16.00 Uhr	9. Hochwachtschiessen	Pistolenclub Sirnach
30.08.	09.00–02.00 Uhr	Schnellster Sirnacher und Murgtrophie	Turnverein Sirnach
September 2025			
02.09.	11.30 Uhr	Senioren-Mittagstisch Wiezikon	Pro Senectute Thurgau
03./10./17./24.09.	17.00–19.00 Uhr	Café «Grüezi», interkultureller Treffpunkt	Trägerverein Café «Grüezi»
12.09.	19.00–21.00 Uhr	Vernissage Bilderausstellung Oskar Widmer	Bibliothek Sirnach
12.09.–12.11.		Bilderausstellung Oskar Widmer	Bibliothek Sirnach
13.09.		Dorffest Busswil	Dortreff Rägeboge
16.09.	08.00–11.30 Uhr	Sprechstunde beim Geimeindepräsidenten	Gemeinde Sirnach
16.09.	09.15–09.45 Uhr	Buchstart-Morgen	Bibliothek Sirnach
19.09.	09.30–10.30 Uhr	Dorftreffkafi	Dorftreff Rägeboge
20.09.	09.00–13.00 Uhr	Flohmarkt	Bibliothek Sirnach
20.09.	17.00 Uhr	5. Busswiler Blöch-Uli's Metzgete	Kulturverein Busswil
25.09.	12.00 Uhr	Senioren-Mittagstisch Sirnach	Gemeinde Sirnach
27.09.	09.00–12.00 Uhr	Zopf und Kaffee	Panetarium Sirnach
27.09.	10.00–11.00 Uhr	Gschichte Chischte	Bibliothek Sirnach
27.09.	12.00–18.00 Uhr	Familienkonzert	Musikgesellschaft Sirnach & Musikverein Harmonie Münchwilen
28.09.		Eidg. Volksabstimmung	Gemeinde Sirnach
30.09.	19.30–22.00 Uhr	Lesung mit Hanspeter Müller-Drossaart	Bibliothek Sirnach
Oktober 2025			
01./08./15./22./29.10.	17.00–19.00 Uhr	Café «Grüezi», interkultureller Treffpunkt	Trägerverein Café «Grüezi»
02.10.	11.30 Uhr	Senioren-Mittagstisch Busswil	Pro Senectute Thurgau
03./04.10.	20.00 Uhr	Unterhaltung (Stubete)	Jodelclub Sirnach
07.10.	11.30 Uhr	Senioren-Mittagstisch Wiezikon	Pro Senectute Thurgau
16.10.	14.00–16.00 Uhr	Kinderkino für 4 – 7-jährige	Bibliothek Sirnach
16.10.	19.00–21.00 Uhr	Kinderkino ab 8 Jahren	Bibliothek Sirnach
23.10.	14.00–18.00 Uhr	Sprechstunde beim Geimeindepräsidenten	Gemeinde Sirnach
25.10.	08.30–14.00 Uhr	Workshop Crossbodybag nähen	Bibliothek Sirnach
25.10.	09.00–12.00 Uhr	Zopf und Kaffee	Bäckerei-Konditorei-Café Botti

• Polizei Notruf	117	Öffnungszeiten	Montag	8.00–11.30 Uhr	14.00–16.30 Uhr
• Feuerwehr-Notruf	118		Dienstag	8.00–11.30 Uhr	Nachmittag geschlossen
• Sanitäts Notruf	144	Mittwoch	8.00–11.30 Uhr	14.00–16.30 Uhr	
• REGA	1414	Donnerstag	8.00–11.30 Uhr	14.00–18.00 Uhr	
• Pannenhilfe / TCS	140	Freitag	7.00–14.00 Uhr		
• Vergiftungen	145	Termine ausserhalb der Öffnungszeiten nach Absprache möglich.			
• Dargebotene Hand	143	Gemeinde Sirnach	Kirchplatz 5		
• Hilfe Kinder & Jugendliche	147		8370 Sirnach		
• Elternnotruf	0848 35 45 55		Tel. 071 969 34 34		
• HELPLINE TG	0848 21 21 21		gemeinde@sirnach.ch		

Sirnacher Plauderbänkli

Vom Frühjahr bis zum Herbst laden die beiden Jubiläums-Plauderbänkli zum Verweilen und Austauschen ein. Sie «wandern» alle zwei Monate an einen anderen Standort. Jeweils hier im «Sirnachaktuell» und unter www.sirnach.ch/plauderbaenkli erfahren Sie, wo sich die Bänkli befinden.

Standorte September und Oktober

- Sirnachberg, Hochwacht
- Schule Egg, Pausenplatz

Der Gemeinderat wünscht viel Freude mit den neuen Bänkli und gute Gespräche.



IMPRESSUM	
Herausgeber Gemeinde Sirnach, Kirchplatz 5, 8370 Sirnach	Redaktion Genossenschaft REGI Die Neue Jan Isler Kettstrasse 40, 8370 Sirnach
Verlag Genossenschaft REGI Die Neue, Kettstrasse 40, 8370 Sirnach	Telefon, E-Mail 071 969 55 31, sirnachaktuell@regidieneue.ch

Nächstes	Sirnach <small>GEMEINDE</small> <i>aktuell</i>
Redaktionsschluss:	19. September 2025
Erscheinungsdatum:	30. September 2025